

BMW BKK GESCHÄFTSBERICHT 2019.

Prävention, Hintergründe und Finanzen.



EDITORIAL.

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

die BMW BKK kann auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2019 zurückblicken. Sehr gefreut hat mich, dass uns unsere Versicherten zum wiederholten Male ihr Vertrauen ausgesprochen haben. In der Kundenzufriedenheitsanalyse honorierten die Versicherten die Kompetenz und das Engagement der BMW BKK Mitarbeiter mit einem hervorragenden Feedback. 98 Prozent unserer Versicherten würden die BMW BKK ihrer Familie und ihren Freunden weiterempfehlen.

Der Zuspruch zur BMW BKK kam darüber hinaus auch von unseren Neukunden. Mit einem Versichertenwachstum von knapp 7.000 Versicherten konnte der positive Trend aus dem Vorjahr im Jahr 2019 fortgeschrieben werden.

Die Digitalisierung in der BMW BKK wurde auch im Jahr 2019 forciert. Mit ihrer Hilfe konnten Abläufe für die Versicherten optimiert und für die Mitarbeiter entbürokratisiert werden.

Damit können unsere Kundenberater den persönlichen Beratungsbedarf unserer Versicherten, der weiterhin zunimmt, gut kompensieren.

Angelehnt an unser Trägerunternehmen, bieten auch wir unseren Versicherten „the power of choice“. Unsere Online-Filiale und die BMW BKK App werden immer beliebter. Seit ihrer Einführung im Juli 2017 haben sich fast 33.000 Versicherte registriert, die die Online-Filiale regelmäßig nutzen. Daneben bleiben unsere Kundenberater eine wichtige Anlaufstelle für Fragen und Unterstützung unserer Versicherten, und das an allen Werkstandorten.

Das effiziente und nachhaltige Wirtschaften ermöglichte es dem Verwaltungsrat der BMW BKK, auch im siebten Jahr in Folge einen unterdurchschnittlichen Zusatzbeitragssatz zu beschließen. Und das, obwohl die Leistungsausgaben im Vergleich zum Vorjahr um fast sechs Prozent gestiegen sind. Im Gegensatz dazu lagen z.B. die Nettoverwaltungskosten der BMW BKK über 40 Prozent unter den durchschnittlichen Verwaltungskosten der anderen gesetzlichen Krankenkassen



in Deutschland. Der Vermögensabbau in Höhe von fast zehn Millionen Euro wurde 2019 wie geplant umgesetzt. Die BMW BKK hat im abgelaufenen Geschäftsjahr eine gute Ausgangslage für das laufende Jahr 2020 geschaffen. Welche einschneidenden Veränderungen die Covid-19-Pandemie bringen wird, bleibt abzuwarten. Es ist aber bereits zu erkennen, dass sie für die Wirtschaft und damit auch für die Sozialversicherung nicht folgenlos bleiben wird.

Ich hoffe, dass das Ausmaß der Pandemie für uns alle beherrschbar bleibt, und wünsche Ihnen, den Leserinnen und Lesern, dass Sie gesund bleiben.

Ihr

Jens Gerhardt
Vorstand der BMW BKK

INHALT.

DIE BMW BKK.	03
Verwaltungsrat/Widerspruchsausschuss.	

NEUIGKEITEN 2019.	04
Digitalisierung	04
Betriebliche Gesundheitsförderung	06
Lebenswelten	08
Sportveranstaltungen	10
Gesundheitsförderung für Pflegekräfte	11
Gesundheitskurse	12

FINANZEN.	
WICHTIGE ZAHLEN UND FAKTEN.	13
Behandlungsfehler/Regressansprüche	14
Verwaltungskosten	14
Versichertenwachstum	15
Krankenversicherung	16
Pflegekasse	18
Umlagekasse	19
Haushaltsplan 2020	19
Kundenzufriedenheit, TÜV SÜD-Prüfzeichen, Impressum... ..	20

ERFOLGREICHE SELBSTVERWALTUNG.

Die BMW BKK ist weiterhin auf Wachstumskurs! Der Verwaltungsrat unterstützte die positive Entwicklung mit seinen Beschlüssen.

Im Jahr 2019 setzte die BMW BKK ihren erfolgreichen Wachstumskurs fort: Bereits im Oktober 2019 konnte der 190.000. Versicherte bei der BMW BKK begrüßt werden, im Dezember waren es 192.079. Im gesamten Jahr kamen knapp 7.000 Versicherte neu hinzu. Kein Wunder, denn 98 Prozent würden die BMW BKK Kollegen und Freunden weiterempfehlen, wie eine repräsentative Kundenbefragung ergab, die die BMW BKK im Frühjahr 2019 bundesweit und in Zusammenarbeit mit der unabhängigen TÜV SÜD Management Service GmbH durchgeführt hat.

MEHR LEISTUNG BEI STABLEM BEITRAGSSATZ.

Der Verwaltungsrat beschloss, den Versicherten die bestehenden Mehrleistungen der BMW BKK auch im kommenden Jahr unverändert anzubieten. Zudem wurde der Beschluss gefasst, das Produktportfolio gezielt mit neuen Produkten zu ergänzen. Trotzdem beschlossen die Mitglieder des Verwal-

tungsrates, dass der Zusatzbeitragssatz der BMW BKK im Jahr 2020 stabil bleibt, nachdem sie sich ausführlich über die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben des laufenden und kommenden Jahres informiert hatten. Damit liegt der Zusatzbeitragssatz der BMW BKK im siebten Jahr in Folge unter dem durchschnittlichen Beitragssatz der gesetzlichen Krankenversicherung.

BESTER SERVICE, BESTE VERSORGUNG.

Im Geschäftsjahr 2019 hat der Gesetzgeber eine Vielzahl von Gesetzen auf den Weg gebracht. Die Selbstverwaltung der BMW BKK befasste sich intensiv mit den Gesetzgebungsverfahren in der gesetzlichen Krankenversicherung und ihren finanziellen Auswirkungen. Zum Beispiel wurde mit dem Fairer-Kassenwettbewerb-Gesetz (GKV-FKG) die Weiterentwicklung des Risikostrukturausgleichs zwischen den Krankenkassen vom Bundestag beschlossen. „Die Kassen sollen nicht um die besten Finanztricks konkurrieren, sondern um den besten Service, die beste Versorgung und das modernste digitale Angebot“, wünschte sich Bundesgesundheitsminister Jens Spahn. Die BMW BKK hat sich dementsprechend erfolgreich weiterentwickelt. ///



Der Verwaltungsrat von links nach rechts: Birgit Eberl, Thorsten Eifinger, Rainer Schnitker, Willibald Löw, Christine Engleitner, Josef Kölbl, Sibylle Hiebl, Manfred Schoch, Rudolf Reichenauer, Jürgen Scholz, Jens Köhler, Werner Zierer, Inge Kolmeder, Stefan Schmid und Hasan Akkaya.

WIDERSPRUCHSAUSSCHUSS.

In zehn Sitzungen prüfte das Gremium 235 Widersprüche.

Im Jahr 2019 prüfte das Gremium in zehn Sitzungen 235 Widerspruchsfälle – fünf Fälle mehr als im Vorjahr. Bis zum 31. August kam Birgit Müller dieser Aufgabe als Arbeitgebervertreterin nach, ihr folgte bis 31. Oktober Dr. Michael Braun (weiterhin stellvertretender Arbeitgebervertreter). Am 01. November hat Werner Löchel die Position übernommen. Die zwei Versichertenvertreter blieben konstant: Christine Engleitner und Josef Bengler. Schriftführer und Beauftragter der Kasse ist Uwe Kästle. Rund 30 Prozent der Anträge wurde stattgegeben. ///



Der Widerspruchsausschuss von links: Werner Löchel, Christine Engleitner, Dr. Michael Braun, Josef Bengler.

ZAHLEN & FAKTEN ZUR DIGITALISIERUNG.

Die digitalen Angebote wurden auch 2019 weiter ausgebaut. Immer mehr Versicherte greifen auf die neuen Kanäle zurück.

Fehlerloses Arbeiten erfordert Prozesswissen. Die Einführung unseres Prozessmanagements schreitet in einem hohen Professionalisierungsgrad erfolgreich voran. Im nächsten Schritt werden 2020 das Prozesswissen und das Wissensmanagement miteinander verbunden. Für die BMW BKK Mitarbeiter sind dann Wissen und Prozess immer auf einen Blick verfügbar.

>34.000

Vorgänge wie Änderungen von Bankverbindung oder Anschrift, Downloads von Bescheinigungen und vieles mehr wurden von den Versicherten online abgewickelt.

32.909

Nutzer registrierten sich von Juli 2017 bis zum 31. Dezember 2019 für die Online-Filiale und App der BMW BKK.

Seit Februar 2019 können Versicherte ausgesuchte Leistungsanträge und Rechnungen zusätzlich via App digital einreichen. Insgesamt 8.500-mal haben Versicherte diese Möglichkeit genutzt, um Rechnungen online einzureichen, z. B. 3.600-mal für eine Professionelle Zahnreinigung, 1.100-mal für Osteopathie, 820-mal für Impfungen, 530-mal für Gesundheitskurse und 100-mal für die Leistung Baby Smile.

Fast 21.000 Fragebögen zur Familienversicherung wurden 2019 verschickt. 22 % wurden von den Versicherten online beantwortet.

DIE BEANTWORTUNG DER EINKOMMENSANFRAGE IST SEIT 01. JUNI 2019 ONLINE MÖGLICH. **882** ANSCHREIBEN WURDEN 2019 VERSCHICKT, DAVON WURDEN **22 %** ONLINE BEANTWORTET.

Ein weiterer Schwerpunkt der Digitalisierung lag auf der Optimierung der internen Arbeitsabläufe. Das Projekt „Kundenorientierung 360Grad plus“ hatte ausdrücklich das Ziel, den Mitarbeitern die tägliche Arbeit zu erleichtern. Die optimierten Einzelmaßnahmen, oft nur im Sekundenbereich, summierten sich auf eine Gesamtsumme von fast **4.000 Stunden**. Die eingesparte Zeit kommt 1:1 unseren Kunden zugute.

Über **30.000** Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen wurden bis zum 31. Dezember per App eingereicht. Monatlich sind das durchschnittlich **2.500** Krankmeldungen.

Unsere hohen Ansprüche an die Beratungskompetenz der Mitarbeiter erfordert einen schnellen Zugriff auf Informationen. Im Jahr 2019 erfolgte deshalb die wegweisende Entscheidung zur Einführung eines „Wissenspools“, in dem alle relevanten Informationen einfach und mit modernen Funktionalitäten recherchiert werden können. Der „Rollout“ des neuen Wissensmanagements erfolgte im März 2020.

Fast 10.000 Versicherte nutzten die Möglichkeit, komplett digital am Bonusprogramm teilzunehmen. Das sind knapp 70 % aller Teilnehmer. Die Tendenz ist weiter steigend.

BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG.

Die BMW BKK und die Initiative Gesundheit der BMW Group machten sich auch 2019 gemeinsam für die Gesundheit der BMW AG Mitarbeiter stark.

GLÜCK KOMMT GUT BEIM PUBLIKUM AN.

„Erfolg beginnt im Kopf – Glück auch. Unsere Gedanken als Motor für ein erfülltes Leben.“, war das Thema der Dialogveranstaltung der BMW BKK im Rahmen der Initiative Gesundheit im Oktober. Der Raum mit 550 Plätzen war komplett ausgebucht, 1.000 Teilnehmer nahmen via Livestream teil. Unzählige weitere Interessierte standen noch auf der Warteliste. Im Fokus stand der Vortrag des Glücksforschers Dominik Dallwitz-Wegner. Es folgte eine angeregte Podiumsdiskussion mit dem Leiter der BMW BKK, Jens Gerhardt, dem Leiter Gesundheitsmanagement BMW Group, Matthias Treubel, sowie Dr. Nicole Haft-Zboril, zu dieser Zeit Bereichsleiterin Karosserie, Exterieur (heute Bereichsleiterin Immobilienmanagement), zum Thema Glück und psychische Gesundheit. ///



KAMPAGNE „POWER FÜR DIE SEELE“.

Die innere Widerstandskraft oder „Resilienz“ ist besonders in unruhigen Zeiten wichtiger denn je. Deshalb unterstützt die BMW Group ihre Mitarbeiter bei diesem Thema bereits seit 2015. Mit der 2019 gestarteten Kampa-

gne „Power für die Seele“ soll Bewusstsein geschaffen werden, für das eigene psychische Wohlbefinden aktiv zu werden und innere Stärke zu trainieren. Die Initiative Gesundheit und die BMW BKK bieten verschiedene Angebote zum Thema, etwa ein Webbased Training, Gesundheitstage oder Online-Coaches der BMW BKK. Das Webbased Training zur Förderung der Psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz stellt die BMW BKK seit August 2019 über die BMW Group Academy zur Verfügung. ///

DER NEUE GESUNDHEITSBERICHT FÜR DIE BMW AG.



Bereits seit einigen Jahren macht sich die BMW Group für die Prävention und Gesundheitsförderung ihrer Mitarbeiter stark. Vor diesem Hintergrund wurden im Rahmen der Initiative Gesundheit bereits eine Vielzahl von nachhaltigen, gesundheitsfördernden und -erhaltenden Maßnahmen im Unternehmen etabliert. Um auch zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden, soll der BMW BKK Gesundheitsbericht mögliche Präventionspotenziale aufzeigen und Impulse geben. Der Gesundheitsbericht 2019 stellt das Arbeitsunfähigkeitsgeschehen der BMW AG im Untersuchungszeitraum vom 1.1. bis 31.12.2019 dar. Grundlage ist die Analyse der anonymisierten Daten von knapp 60.000 in Deutschland tätigen

Mitarbeitern der BMW AG, die bei der BMW BKK versichert sind. Die BMW BKK erstellt seit 1996 bei Bedarf und seit 2018 jährlich Gesundheitsberichte für die BMW AG. Als Management-Tool ermöglicht er, Handlungsfelder zu identifizieren, und zusammen mit dem Bereich „Arbeitsumfeld und Gesundheit“ wirksame und nachhaltige Maßnahmen zur Gesundheitsförderung der Mitarbeiter zu entwickeln. ///

DIGITALES

GESUNDHEITSANGEBOT:

175 MILLIONEN SCHRITTE BEI DER CHALLENGE IM WERK BERLIN.

Vom 5. August bis 25. Oktober lief die Aktion der BMW BKK und des Gesundheitsdienstes Berlin im Rahmen der Initiative Gesundheit. Das Ziel: öfter mal zu Fuß gehen und dadurch der Gesundheit etwas Gutes tun. Bei drei Etappen gab es dazu auch noch attraktive Preise zu gewinnen. Im BMW Group Werk Berlin haben 853 Mitarbeiter teilgenommen – inklusive Zeitarbeitskräfte ist das fast jeder Dritte! ///



GESUNDHEITSPREIS FÜR GESUNDE PROJEKTE.

Zum vierten Mal verlieh die BMW BKK im Rahmen der Initiative Gesundheit den Gesundheitspreis. Die „Grünen Wochen“, „Schwitzen statt Schnitzel“, „Weniger ist mehr“ und die Gesundheitsprogramme zweier Abteilungen machten 2019 das Rennen. Bei den eingereichten Projekten standen vor allem gesunde Ernährung (wie lässt sich beispielsweise der Gang zum Süßigkeitenautomaten verhindern?) und mehr Bewegung im Arbeitsalltag (8.000 Schritte oder eine feste Bewegungseinheit innerhalb der Abteilungsrunde) im Mittelpunkt. Ein Vergabegremium aus Vertretern der BMW Group, der BMW BKK und Professor Dr. Martin Halle als Vertreter der Wissenschaft wählte fünf Gewinner aus, die ein Preisgeld für die Umsetzung ihrer nachhaltigen Projekte erhielten. Die Mitarbeiterwahl gewann das Team vom Auslandsversorgungszentrum Leipzig. Es entwickelte eine Idee für mehr Gesundheitsbewusstsein am Arbeitsplatz und erhielt dafür ein Ergonomiefahrrad für den Schreibtisch. ///

DIGITALES GESUNDHEITSANGEBOT:

DIE AKTION DIGIFIT GING WEITER.

7 Tage, 7 Gesundheitsthemen – das verbirgt sich hinter BMW BKK „DigiFit“. Im April 2019 wurde das digitale Programm mit zahlreichen Tipps, einer Schritte-Challenge und einer Punkte-Aktion mit Gewinnspiel zuerst den Mitarbeitern im BMW Group Werk München im Rahmen der Initiative Gesundheit angeboten. Im Herbst folgten die Werke Regensburg und Wackersdorf. Insgesamt nahmen rund 700 Personen an der Aktion teil – ein erfreuliches Ergebnis! Im Jahr 2020 ist eine standortübergreifende DigiFit-Aktion für den Bereich Einkauf und Lieferantennetzwerk, Interieur, mit rund 2.000 Mitarbeitern geplant. ///



DIGITALES GESUNDHEITSANGEBOT:

DIE RADBONUS-AKTION IN LEIPZIG UND LANDSHUT.

Von April bis Oktober sammelten 268 Mitarbeiter des BMW Group Werkes Leipzig in Summe 229.635 Kilometer mit der Radbonus-App der BMW BKK im Rahmen der Initiative Gesundheit. Der Gesundheitsdienst des Werkes Leipzig und der Sport- und Kulturförderverein Leipzig unterstützten die Aktion. In Landshut erradelten 186 Teilnehmer insgesamt 163.629 Kilometer. Auch hier wurde die Aktion der BMW BKK vom Gesundheitsdienst und dem Betriebsrat Landshut unterstützt. Die Aktion an beiden Standorten hatte die Bewegungsförderung der Teilnehmer als Ziel, indem alle öfter mal das Fahrrad nutzten – ein voller Erfolg. Bei der Übergabe nahm sogar der Vorstandsvorsitzende der BMW Group, Oliver Zipse, teil. ///



INNOVATIV UND NIEDERSCHWELIG – DER FITBUS NAHM IM JULI FAHRT AUF!

Vier Wochen lang fuhr die Trainerin Daria im „FitBus“ der BMW BKK und der Initiative Gesundheit in acht Werksbuslinien am Standort München mit. 530 Mitarbeiter erhielten auf dem Weg zur Spätschicht und auf dem Heimweg nach der Frühschicht wertvolle Tipps rund ums Entspannen, Schlafen und Bewegen. Highlights waren u.a. das Feierabendritual zum Song „Schüttel deinen Speck“ und der Body-Scan, bei dem viele Mitfahrer direkt in den verdienten Schlaf gesunken sind. ///

DIE LEBENSWELTEN DER BMW BKK.

Vom Kinderferiencamp bis hin zum kulinarischen Erinnern von Senioren: Unterstützung, Veranstaltungen und Informationen der BMW BKK.

PRÄVENTION IN DER BERUFSSCHULE.

Der Gesundheitstag an der Berufsschule Regensburg 1 fand als Abschlussveranstaltung des Pilotprojektes „Prävention in der Berufsschule“ statt. Dem Gesundheitstag voraus gingen Workshops zu den Themen Schlaf, Stress und Entspannung, Bewegung, Ernährung und Glück. Alle hatten das Ziel, die Gesundheitskompetenz der Berufsschüler zu stärken. Anschließend erarbeiteten die Klassen Konzepte, wie man den (Schul-)Alltag gesünder gestalten kann. Die Konzepte wurden auf dem Gesundheitstag vorgestellt. Zusätzlich gab es Impulsvorträge. Die Schüler und Lehrkräfte konnten sich am Smoothie-Bike gesunde Getränke mixen oder bei der Lebensmittelausstellung feststellen, wie viel Zucker in einem Glas Fruchtsaft steckt. ///



AKTION „MÜTZE HAT DEN KOPFSCHMERZ SATT“.

Das Schulprojekt klärt Schüler, Lehrkräfte und Eltern mithilfe von Informationsmaterialien über Kopfschmerzen bei Kindern und Jugendlichen auf. Im Jahr 2019 bezog sich die Förderung der BMW BKK vor allem auf den Großraum Leipzig und Berlin. Das kostenlose Mut- und Mitmachheft der Aktion kann über die Website der BMW BKK bestellt werden. ///

JUVENTUM IN DER SCHULE.

Bereits vor der Einführung des Präventionsgesetzes im Jahr 2016 war die BMW BKK im Bereich der Gesundheitsförderung in Schulen aktiv. Seit 2014 arbeiten die TU München und die BMW BKK zusammen im Projekt „JuvenTUM – Jugend. Vitalität. Entwicklung.“. Im Rahmen des Projekts erhalten Grund- und Mittelschulen Unterrichtsmaterialien und Unterrichtseinheiten sowie Lehrerfortbildungen rund um die Themen Bewegung, Entspannung und Ernährung. Die Grundschulen Moosthenning und St. Josef in Dingolfing sind bereits im dritten Projektjahr. Für das Schuljahr 2019/ 2020 kam die Mittelschule St. Nikola in Landshut hinzu. ///

AKTIONEN BEI DEN BMW STROLCHEN.

Auch 2019 wurden wieder verschiedene Aktionen für Kinder und Erzieher in den BMW Group Kindergärten durchgeführt:

- Pädagogen und Kinder bei den BMW Strolchen in Dingolfing sowie der integrativen Kindertagesstätte Sonneninsel in Landshut lernten in einem mehrteiligen Workshop Entspannungsmethoden kennen, wie z. B. Autogenes Training oder Progressive Muskelentspannung.
- Das Projekt „Echt Dabei“ richtete sich bei den BMW Strolchen in der Münchener Riesenfeldstraße an Erziehende und Eltern, um sie zu den Themen sicherer und altersgerechter Medienumgang für Kinder und zum Schutz vor Medienrisiken zu schulen. In einem interaktiven Mitmachtheater sammelten die Kinder Ideen, was an einem schönen Tag gemacht werden kann.
- Beim Schulranzentraining im Strolchergarten München wurde den Kindern spielerisch erklärt, was die Wirbelsäule ist und wie der Schulranzen zu packen und zu tragen ist.
- Im Rahmen der Aktion „Kinderfüße auf dem Prüfstand“ durften Kinder zwischen drei und sechs Jahren im Strolchergarten München, im Leipziger Kindergarten „Johanniter – Die Strolche“ und bei den „Strolchen“ in Regensburg auf einem Parcours ihre Balance und ihren Spürsinn testen. Anschließend untersuchte eine Kinderorthopädin die Bein- und Fußstellung der Kinder. Ein Sportwissenschaftler gab den Eltern Informationen und Tipps für gesunde Kinderfüße und den richtigen Schuhkauf. ///

KINDERFERIENPROGRAMM LEIPZIG.

Am 09. Juli wurde das Kinderferienprogramm des BMW Group Werkes Leipzig offiziell eröffnet. Hans-Peter Kemser (Werkleiter Leipzig), Dirk Wottgen (Personalleiter Leipzig) und Jürgen Herold von der BMW BKK beantworteten den teilnehmenden Kindern alle Fragen rund um das tolle

Angebot. Ein Highlight war im Jahr 2019 der Sporttag, der einmal pro Woche abgehalten wurde. Hier konnten sich die Kinder in verschiedenen Sportarten austoben. Der Sporttag diente der Bewegungsförderung und wurde von der BMW BKK unterstützt.



BMW BKK KINDERFERIENCAMP.

Beim zweiwöchigen Sommerferiencamp auf dem Gelände des TV Dingolfing konnten sich 5- bis 13-jährige Kinder bei Fußball, Hockey, Handball oder Tennis sportlich austoben. Auch der Spaß kam nicht zu kurz mit Wasserrutschen, Spielen und buntem Programm. Im Fokus stand die Bewegungsförderung. Und einmal pro Woche fand ein Familiennachmittag statt. Hier waren

u.a. Ilka Horstmeier (zu diesem Zeitpunkt Werkleiterin Dingolfing; heute Mitglied des Vorstands der BMW AG, Personal- und Sozialwesen, Arbeitsdirektorin), Jens Gerhardt (Leiter der BMW BKK), Wolfgang Steierer (damals Regionalbüroleiter der BMW BKK in Dingolfing; heute Regionalbüroleiter in Regensburg) und Anton Kiebler (Vorstand TV Dingolfing) anwesend. ///

ELTERNABEND MEDIENKOMPETENZ.

Zusammenhänge zwischen einer intensiven Mediennutzung und Entwicklungsstörungen bei Kindern sind nachgewiesen. Darum veranstaltete die BMW BKK als Angebot für junge Familien den Elternabend „Medienkompetenz – Gesund groß werden im digitalen Zeitalter.“ Die beiden Referenten, Julia Braun-Podeschwa, Coach für Medienmündigkeit, und Cem



Karakaya, Experte für Internetkriminalität, informierten, klärten auf und gaben den interessierten Eltern wertvolle Tipps, wie ein dosierter Umgang mit

Medien vorgelebt und beeinflusst werden kann. Die Veranstaltung traf auf große Resonanz bei den Eltern und wurde nach der Erstveranstaltung im Juni in München, im Dezember in der Buchhandlung Pustet in Landshut fortgesetzt. ///

KULINARISCHE ERINNERUNGEN.

Seit mehreren Jahren unterstützt die BMW BKK das Bürgerheim Dingolfing mit verschiedenen Maßnahmen dabei, die psychische und körperliche Gesundheit der Pflegegäste präventiv zu stärken, z. B. mit entsprechenden, altersgerechten Bewegungs- und Ernährungsangeboten. Die Mitarbeiter werden dementsprechend geschult. Anfang 2019 entstand die Idee, ein Kochbuch mit den Bewohnern des Bürgerheims Dingolfing zu gestalten. Viele erinnerten sich gerne an „ihr“ Lieblingsgericht, das sie mit besonders schönen Momenten in ihrem Leben verbinden.

Das Kochbuch „Kulinarische Erinnerungen“ erzählt von Stunden mit der Familie, im Kindes- oder Erwachsenenalter. Es zeigt auch, dass es sogar in schwierigen Zeiten möglich war, mit einfachen und preiswerten Mitteln Spezialitäten zu zaubern. Eine Woche lang haben die Bewohner mit Mitarbeitern im Bürgerheim Dingolfing gekocht und gebacken. Die BMW BKK unterstützte das Präventionsprojekt als Beitrag zum psychischen Wohlbefinden der älteren Generation. Der Erlös aus dem Verkauf kam dem Bürgerheim Dingolfing zugute. ///





16. MÄRZ: BMW WINTERSPORTTAG.

Besucherrekord: 2.200 Teilnehmer starteten sportlich in Garmisch-Partenkirchen. Jens Gerhardt und Manfred Schoch ehrten die besten Ski- und Snowboardfahrer mit Pokalen. Die BMW BKK war mit einer eigenen Rodelbahn vor Ort, ganz im Sinne der Bewegungsförderung für Groß und Klein.

24. MÄRZ: KINDER-EISHOCKEYTURNIER.

Vereine aus sechs Städten waren dabei beim Nachwuchs-Eishockey-Turnier. Die BMW BKK unterstützte als Partner.

18. MAI: SPORTTAG CAMPUS FREIMANN.

Wandern, Geocaching, Hochseilgarten und vieles mehr erwartete BMW Group Mitarbeiter und ihre Familien in der Lenggrieser Bergwelt. Die BMW BKK war mit einem Stand vor Ort.

02. JULI: ERÖFFNUNG CAMPUS FREIMANN.

Beim großen Eröffnungsfest feierten die geladenen Gäste mit Foodtrucks und Eisstand. Bei der BMW BKK war für Bewegung gesorgt, alle Teilnehmer konnten sich einen gesunden Smoothie erradeln.

06. JULI: SPORTTAG ST. ENGLMAR.

Zum vierten Mal richtete der Sport- und Kulturförderverein den Sporttag mit Bike-, Wander- und Kanutouren bis zum Kletterwald aus. Die BMW BKK war mit Stand und Glücksrad dabei.

13. JULI: BMW FUSSBALLCUP.

Zum ersten Mal fand der BMW Fußballcup beim FC Aschheim statt – 60 Teams nahmen teil, zwei sogar aus China. Beim Fußballtag der BMW BKK kamen die Spieler und Gäste abseits des Platzes ins Schwitzen.

DAS WAR SPORTLICH.

2019 fanden viele große Turniere und Sporttage statt, vom BMW Fußballcup bis hin zum B2Run – ein kurzer Überblick über das sportliche Jahr.



16. JULI: B2RUN FIRMLAUF IN MÜNCHEN.

Mit 1.500 Teilnehmern stellte die BMW Group wieder die größte Läufergruppe. Auch Jens Gerhardt und Manfred Schoch liefen mit.



14. SEPTEMBER: „DINGOLFING LÄUFT, BMW LÄUFT MIT“

hieß es für knapp 1.200 Teilnehmer und rund 1.000 Zuschauer bei bestem Laufwetter. Die BMW Group Gruppe zählte 161 Läufer. 35 BMW Azubis hatten sich gemeinsam mit der BMW BKK und dem Programm „Azubi läuft...“ auf den Halbmarathon vorbereitet.



20. NOVEMBER: „KINDERMITBRINGTAG“.

Der BMW Group Junior Campus lud am Buß- und Betttag nach München ein. Dort machte, initiiert von der BMW BKK, ein übergroßer „Trimmy“, Symbolfigur der Trimm-Dich-Kampagne des Deutschen Olympischen Sportbunds, Übungen mit 100 Kindern.



21. SEPTEMBER: BMW HERBSTSPORTTAG.

Bei traumhaftem Herbstwetter besuchten rund 1.000 Teilnehmer den Herbstsporttag in Österreich, zum Mountainbiken, Rafting, Wandern und vielem mehr. Die BMW BKK bot Kletterturm und Informationen am Stand.

PRÄVENTIONSPROJEKT FÜR PFLEGEKRÄFTE.

Als gesetzliche Krankenkasse kommt die BMW BKK ihrer Verantwortung nach, auch die Gesundheitsförderung von Pflegepersonal in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen zu unterstützen, zum Beispiel mit der BKK-Initiative „Wertgeschätzt“.



Im April 2019 haben sich mehrere Betriebskrankenkassen zusammengeschlossen, um Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen bei dem Aufbau bzw. der Weiterentwicklung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements zu unterstützen. Eine kompetente Analyse und Beratung zur Förderung des internen Gesundheitsmanagements bildet den Rahmen der Maßnahmen, die speziell auf die Bedürfnisse der verschiedenen Berufsgruppen in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen ausgerichtet sind. Dazu gehören ein umfangreiches Vortrags- und Seminarangebot, Screenings und Gesundheits-Checks sowie ein Online-Campus mit vielen spannenden und informativen Lernmodulen zu Themen wie Bewegung, Ernährung, Stressbewältigung, aber auch zum Umgang miteinander und bei Konflikten, für alle Mitarbeiter. Die Initiative stellt den Faktor „Wertschätzung“ in den Fokus,

denn Wertschätzung steht im engen Zusammenhang mit Arbeitszufriedenheit, Motivation sowie Gesundheit und bietet einen inhaltlichen Anknüpfungspunkt für gesundheitsgerechte Führung und Unternehmenskultur. Das wirkt sich wiederum positiv auf die Identifikation der Beschäftigten mit ihrem Betrieb und auf die Steigerung der Arbeitgeberattraktivität von Krankenhaus und Pflegeeinrichtung aus.

Jens Gerhardt, Vorstand der BMW BKK, bestärkte die Initiative: „Die ganzheitliche Gesundheitsförderung von Pflegekräften ist ein gesamtgesellschaftliches Anliegen. Wir als BMW BKK möchten ein Zeichen setzen und unterstützen daher die bundesweite BKK-Initiative ‚Wertgeschätzt‘ – denn Freude an der Arbeit geht mit nachhaltiger Wertschätzung und Wohlbefinden einher.“ Mehr über die Initiative finden Sie unter www.bkk-wertgeschaezt.de. ///

PRÄVENTION HOCH IM KURS.

So viele Versicherte wie noch nie nahmen das Angebot wahr, sich einen Gesundheitskurs mit bis zu 200 Euro bezuschussen zu lassen.

Nichtraucher werden, mehr Entspannung gegen Stress, Bewegung gegen spezielle Risiken wie Rückenbeschwerden – dies sind nur drei Beispiele unter einer Vielzahl von Gesundheitskursen, die die BMW BKK bezuschusst.

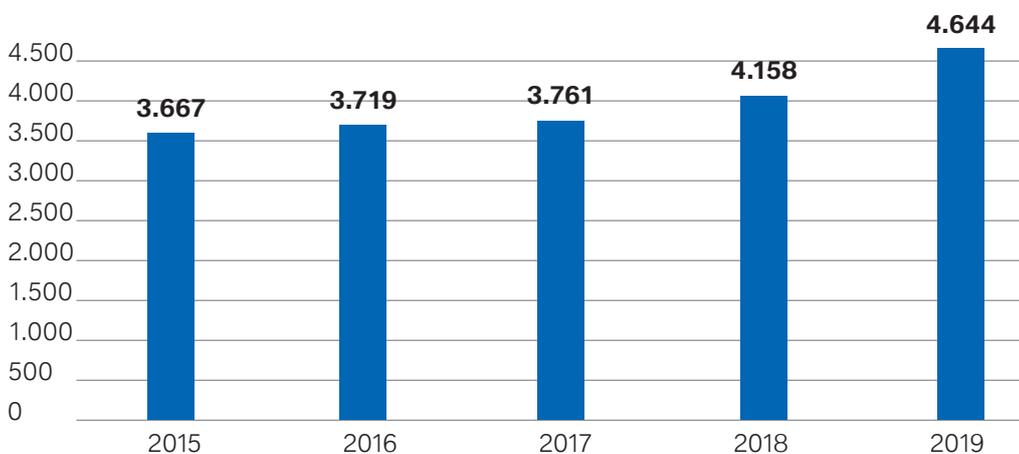
Immer mehr Versicherte wissen das Angebot zu schätzen. Im Jahr 2019 wurden so viele Kurse in Anspruch genommen wie noch nie: 4.644-mal unterstützte die BMW BKK diese Prävention mit insgesamt rund 440.535 Euro. ///



DIE BMW BKK KURSDATENBANK.

Die Kursdatenbank bietet bundesweit passende Gesundheitskurse an. Interessierte geben Wohnort und gewünschte Themenbereiche in die Maske ein und bekommen konkrete Vorschläge vor Ort sowie Online-Kurse angeboten. www.bmwbkk.de/kursdatenbank

Inanspruchnahme im Verlauf (ohne Kurse in den BMW Group PROAKTIV Centern).



41

Prozent unter dem bundesweiten Durchschnitt der gesetzlichen Krankenkassen lagen die Nettoverwaltungskosten.

Fast **487.000.000** Euro gab die BMW BKK 2019 für Leistungen aus.

Um fast **20** Prozent je Versicherten stiegen die Ausgaben der Pflegeversicherung.

ZAHLEN & FAKTEN.

Die BMW BKK ist gewachsen: mehr Versicherte, mehr Leistungen. Die wichtigsten Ausgaben, Einnahmen und Daten zu Kranken-, Pflege- und Umlagekasse sowie der Haushaltsplanung 2020 folgen auf den nächsten Seiten.

192.079

VERSICHERTE HATTE DIE BMW BKK IM DEZEMBER 2019.

Um **3,7** Prozent stieg die Zahl der Versicherten verglichen mit dem Jahr 2018.

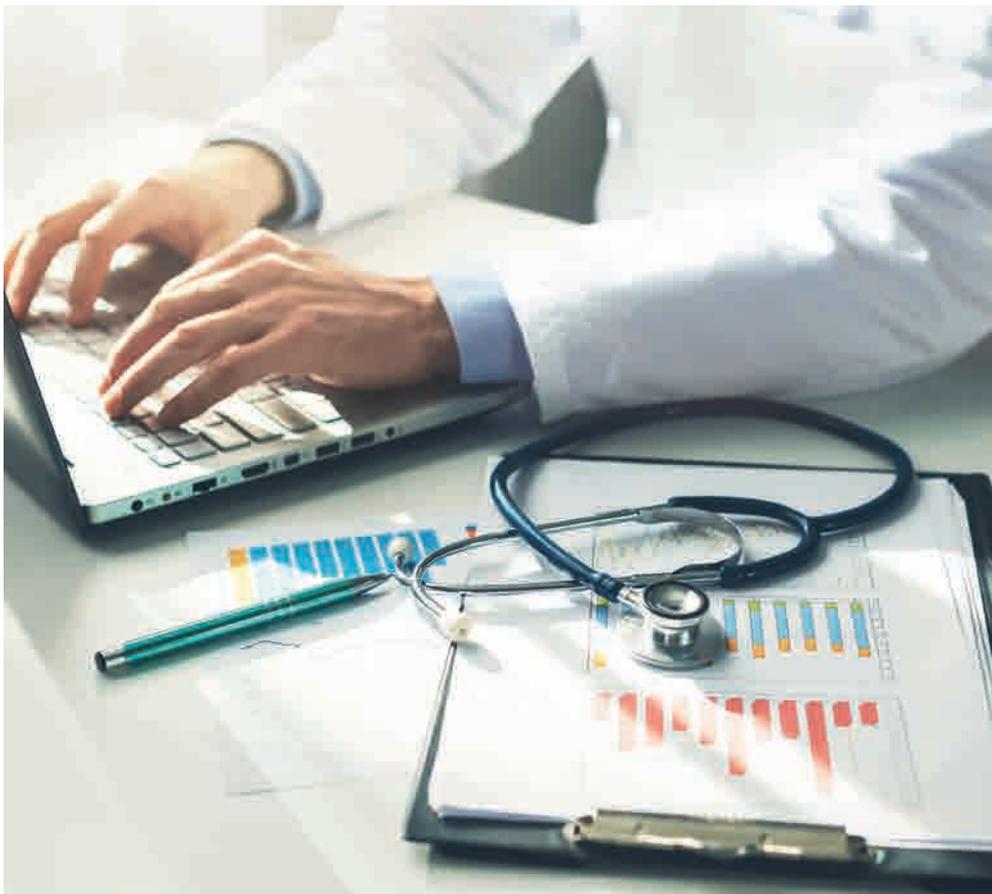
522.576.000 Euro sieht der Haushaltsplan 2020 für Leistungen vor.

REGRESSANSPRÜCHE.

Die Vorwürfe von Versicherten wegen möglicher Behandlungsfehler stiegen weiter.

Gab es bei der Behandlung Fehler seitens der Ärzte oder Technik? Oder waren die Voraussetzungen beim Patienten schwierig und die Erwartungen zu hoch? Unstimmigkeiten wie diese und sich daraus ergebende Streitfälle können zu

juristischen Verhandlungen führen. Die BMW BKK prüft die Vorwürfe und berät ihre Versicherten über die Vorgehensweise – im Jahr 2019 wurden 68 Fälle untersucht. Das Ergebnis: Fast jeder dritte Versicherte erhob den Vorwurf zu Recht. ///



68

**NEUE VORWÜRFE WURDEN
IM JAHR 2019 GEPRÜFT.**

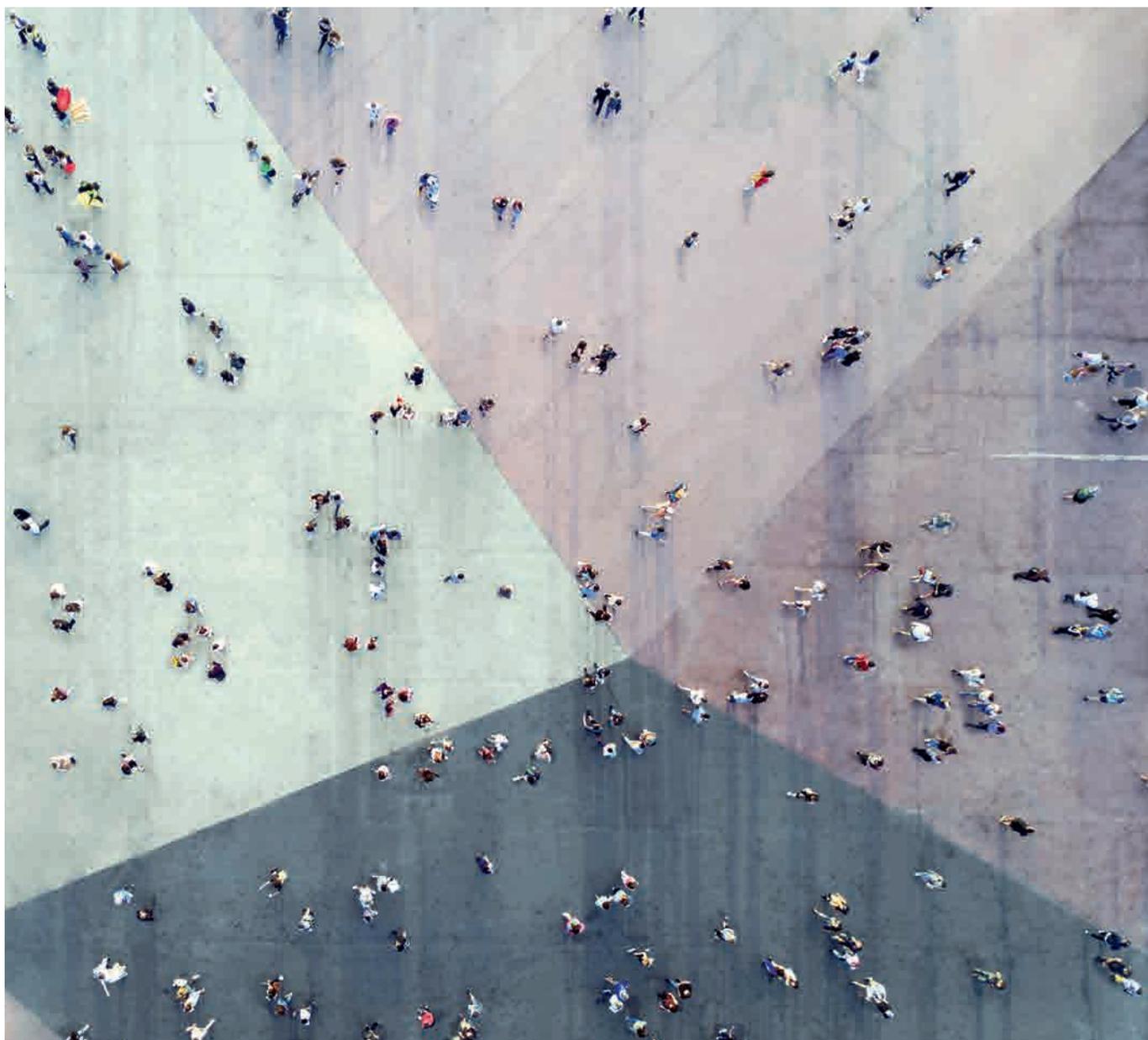
Über 31 % der bearbeiteten Fälle konnten erfolgreich geprüft und durchgesetzt werden.

VERWALTUNGSKOSTEN 2019.

Die BMW BKK konnte ihre Nettoverwaltungskosten 2019 deutlich senken.

Durch ein sehr effizientes Wirtschaften sind die Verwaltungskosten 2019 gesunken. Dies ist nicht selbstverständlich – und wie in den letzten Jahren zuvor ist der Abstand zum Bundesdurchschnitt sehr groß. Netto liegen die Kosten 41 Prozent unter den durchschnittlichen Verwaltungskosten der anderen gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland. ///

	Abweichung GKV	Pro Versicherten
Ø GKV	100,00 %	153,38 €
BMW BKK	58,73 %	90,08 €
Abweichung	-41,27 %	-63,30 €



MEHR VERSICHERTE.

Im Jahr 2019 stieg die Zahl der Versicherten noch stärker an als im Rekordjahr 2018: Jetzt gehören 6.778 mehr Mitglieder und Familienversicherte zur BMW BKK Familie.

	2018	2019	Veränderung zum Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr in %
Pflichtmitglieder	67.378	79.490	12.112	18,0 %
Freiwillige Mitglieder	40.619	33.022	-7.597	-18,7 %
Rentner	22.156	23.182	1.026	4,6 %
Mitglieder gesamt	130.153	135.694	5.541	4,3 %
Familienversicherte	52.200	53.437	1.237	2,4 %
Versicherte gesamt	182.353	189.131	6.778	3,7 %

Die Zahlen sind Durchschnittswerte der jeweiligen Jahre.

KRANKENVERSICHERUNG.

Die Leistungsausgaben stiegen bei einem konstanten Zusatzbeitragsatz. Die Rücklagen sanken planmäßig um fast 10 Millionen Euro.

ERFOLGSRECHNUNG 2019.

	Gesamt	Pro Versicherten	Veränderung zum Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr in %
Fondszuweisungen	465.957.257,48 €	2.463,67 €	107,35 €	4,6 %
Zusatzbeiträge	28.317.463,76 €	149,72 €	-9,69 €	-6,1 %
Sonstige Einnahmen	5.476.870,53 €	28,96 €	-40,83 €	-58,5 %
Einnahmen gesamt	499.751.591,77 €	2.642,35 €	56,83 €	2,2 %
Leistungsausgaben	486.994.501,60 €	2.574,91 €	140,77 €	5,8 %
Sonstige Ausgaben	5.141.875,43 €	27,19 €	-25,63 €	-48,5 %
Verwaltungskosten	17.037.478,15 €	90,08 €	-10,10 €	-10,1 %
Ausgaben gesamt	509.173.855,18 €	2.692,18 €	105,04 €	4,1 %
Überschuss	-9.422.263,41 €	-49,83 €	-48,21 €	>-100 %

VERMÖGEN ZUM 31.12.2019.

	Gesamt	Pro Versicherten	Veränderung zum Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr in %
Betriebsmittel	26.496.876,44 €	140,10 €	-69,04 €	-33,0 %
Rücklagen	31.246.000,00 €	165,21 €	5,48 €	3,4 %
Verwaltungsvermögen	3.201.752,95 €	16,93 €	-0,08 €	-0,5 %
Vermögen gesamt	60.944.629,39 €	322,24 €	-63,64 €	-16,5 %

Rund 61 Mio. €

VERMÖGEN.

Das zum 31. Dezember 2019 vorhandene Vermögen wird auf Betriebsmittel, Rücklagen und Verwaltungsvermögen umgelegt. Im vergangenen Jahr sank es planmäßig um fast 10 Millionen Euro.

VERMÖGENSRECHNUNG 2019.

Aktiva

Barmittel und Giro Guthaben	36.198.442,40 €
Geldanlagen	87.627.966,24 €
Forderungen	15.011.255,41 €
Sonstige Aktiva	1.045.920,05 €
Verwaltungsvermögen	3.201.752,95 €
Gesamt	143.085.337,05 €

Passiva

Verpflichtungen	82.140.707,66 €
Überschuss Aktiva	60.944.629,39 €
Gesamt	143.085.337,05 €

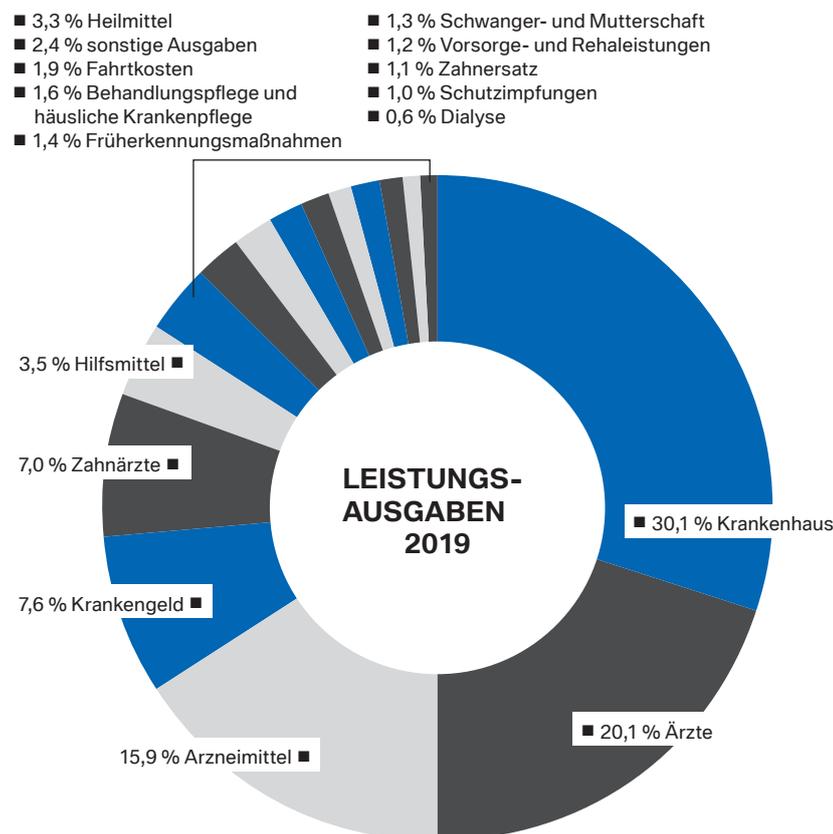
LEISTUNGSAusGABEN 2019.

	Gesamt	Pro Versicherten	Veränderung zum Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil in %
Krankenhausbehandlung	146.512.734,42 €	774,66 €	30,76 €	4,1 %	30,1 %
Ärztliche Behandlung	97.727.382,27 €	516,72 €	23,88 €	4,8 %	20,1 %
Arzneimittel	77.306.764,08 €	408,75 €	16,42 €	4,2 %	15,9 %
Krankengeld	37.184.226,81 €	196,61 €	16,47 €	9,1 %	7,6 %
Zahnärztliche Behandlung	34.296.570,30 €	181,34 €	3,68 €	2,1 %	7,0 %
Hilfsmittel	17.058.213,86 €	90,19 €	2,12 €	2,4 %	3,5 %
Heilmittel	15.847.700,39 €	83,79 €	9,68 €	13,1 %	3,3 %
Sonstige Leistungsausgaben	11.491.195,54 €	60,76 €	7,54 €	14,2 %	2,4 %
Fahrtkosten	9.301.424,49 €	49,18 €	6,35 €	14,8 %	1,9 %
Behandlungspflege und häusliche Krankenpflege	7.856.084,90 €	41,54 €	-0,77 €	-1,8 %	1,6 %
Früherkennungsmaßnahmen	6.764.553,62 €	35,77 €	1,94 €	5,7 %	1,4 %
Schwangerschaft und Mutterschaft	6.108.818,69 €	32,30 €	1,86 €	6,1 %	1,3 %
Vorsorge- und Rehaleistungen	6.067.858,04 €	32,08 €	3,57 €	12,5 %	1,2 %
Zahnersatz	5.524.328,24 €	29,21 €	0,14 €	0,5 %	1,1 %
Schutzimpfungen	4.843.468,84 €	25,61 €	17,13 €	202,0 %	1,0 %
Dialyse	3.103.177,11 €	16,41 €	0,02 €	0,1 %	0,6 %

Leistungsausgaben

insgesamt 486.994.501,60 € 2.574,92 € 140,79 € 5,8 % 100 %

davon Ausgaben für Prävention und Gesundheitsförderung 18.757.088,11 € 99,18 € 24,07 € 32,0 %



ÜBER **30 %**

FÜR DIE KRANKENHAUSBEHANDLUNGEN.

Die Ausgaben für Krankenhausaufenthalte führten zu Mehrkosten von rund 11 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr. Ihr Anteil bei allen Leistungsausgaben sank jedoch von rund 30,6 auf 30,1 Prozent.

PFLEGEKASSE.

Pflegebedürftige konnten auch im Jahr 2019 mit einer optimalen Versorgung rechnen: die Leistungsausgaben stiegen weiter an.

ERFOLGSRECHNUNG 2019.

	Gesamt	Pro Versicherten	Veränderung zum Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr in %
Beitragseinnahmen	141.476.077,22 €	748,27 €	132,79 €	21,6 %
Sonstige Einnahmen	513.725,61 €	2,72 €	2,12 €	353,3 %
Einnahmen gesamt	141.989.802,83 €	750,99 €	134,91 €	21,9 %
Leistungsausgaben	30.939.803,51 €	163,64 €	9,17 €	5,9 %
Verwaltungskosten	3.259.698,70 €	17,24 €	2,50 €	17,0 %
Zahlung an Ausgleichsfonds	106.242.577,05 €	561,92 €	111,79 €	24,8 %
Sonstige Ausgaben	17.818,00 €	0,09 €	-0,07 €	-43,8 %
Ausgaben gesamt	140.459.897,26 €	742,89 €	123,39 €	19,9 %
Überschuss	1.529.905,57 €	8,10 €	11,52 €	>100 %

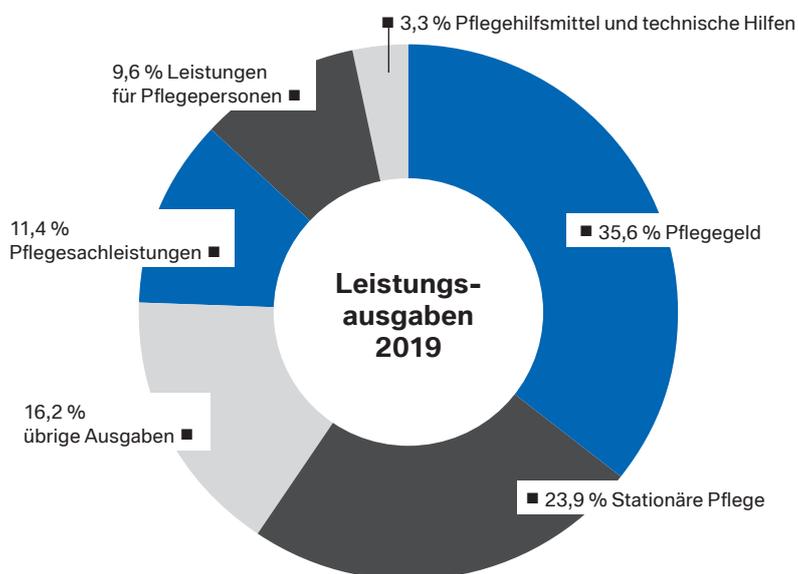
LEISTUNGSAusGABEN 2019.

	Gesamt	Pro Versicherten	Veränderung zum Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr in %	Anteil in %
Pflegegeld	10.976.281,76 €	58,05 €	3,85 €	7,1 %	35,6 %
Stationäre Pflege	7.398.426,50 €	39,13 €	-0,13 €	-0,3 %	23,9 %
Übrige Ausgaben	5.019.340,90 €	26,55 €	2,82 €	11,9 %	16,2 %
Pflegesachleistung	3.541.168,14 €	18,73 €	0,58 €	3,2 %	11,4 %
Leistungen für Pflegepersonen	2.973.024,80 €	15,72 €	0,83 €	5,6 %	9,6 %
Pflegehilfsmittel und technische Hilfen	1.031.561,41 €	5,46 €	1,23 €	29,1 %	3,3 %
Gesamt	30.939.803,51 €	163,64 €	9,18 €	5,9 %	100 %

31 MIO. €

BETRUGEN DIE LEISTUNGSAusGABEN.

Für pflegebedürftige Versicherte wurden rund 2,8 Millionen Euro mehr ausgegeben als im Jahr 2018 – vor allem für Pflegende und Pflegehilfsmittel, während die Kosten für die stationäre Pflege leicht sanken.



UMLAGEKASSE.

2019 betrug der Umlagesatz für Arbeitgeber 0,35 Prozent. Die Leistungsausgaben sind im Vergleich zum Vorjahr stark gestiegen.

UMLAGEKASSE U2 – ERFOLGSRECHNUNG 2019.

Beitragseinnahmen	51.255.587,20 €
Sonstige Einnahmen	-702,46 €
Einnahmen gesamt	51.254.884,74 €
Leistungsausgaben	51.866.721,74 €
Vermögensaufwendungen	- €
Verwaltungskosten	2.057.184,89 €
Ausgaben gesamt	53.923.906,63 €
Ergebnis	-2.669.021,89 €

BETEILIGTE BETRIEBS- KRANKENKASSEN:

- BMW BKK
- Daimler BKK
- BKK EWE
- BKK RRW
- BKK RWE
- BKK Voralb

HAUSHALTSPLAN 2020.

In fast allen Bereichen sieht der Haushaltsplan steigende Leistungsausgaben vor. Auch höhere Einnahmen werden erwartet.

LEISTUNGS- AUSGABEN KRANKENVERSICHERUNG 2020.

	Gesamt	Pro Versicherten
Ärztliche Behandlung	103.367.000 €	530,49 €
Zahnärztliche Behandlung	35.771.000 €	183,58 €
Zahnersatz	5.793.000 €	29,73 €
Arzneimittel	83.414.000 €	428,09 €
Hilfsmittel	19.783.000 €	101,53 €
Heilmittel	17.252.000 €	88,54 €
Krankenhausbehandlung	155.939.000 €	800,28 €
Krankengeld	41.015.000 €	210,49 €
Fahrtkosten	9.832.000 €	50,46 €
Vorsorge- und Rehaleistungen	6.403.000 €	32,86 €
Schutzimpfungen	4.748.000 €	24,37 €
Früherkennungsmaßnahmen	7.145.000 €	36,67 €
Schwangerschaft und Mutterschaft	6.687.000 €	34,32 €
Behandlungspflege und Häusliche Krankenpflege	8.957.000 €	45,97 €
Dialyse	3.246.000 €	16,66 €
Sonstige Leistungsausgaben	13.224.000 €	67,87 €
Leistungsausgaben insgesamt	522.576.000 €	2.681,91 €
davon Ausgaben für Prävention und Gesundheitsförderung	19.196.000 €	98,52 €

Fast 523 Mio. €

UMFASSEN DIE GEPLANTEN LEISTUNGS-
AUSGABEN.

Die BMW BKK plant für jeden Versicherten mehr Leistungsausgaben, durchschnittlich in Höhe von rund 2.682 Euro (zum Vergleich 2019: rund 2.574 Euro). Der Zusatzbeitragsatz bleibt indes stabil.

HAUSHALTSPLANUNG 2020.

	Gesamt	Pro Versicherten
Fondszuweisungen	496.792.000 €	2.549,57 €
Einkommensausgleich	30.254.000 €	155,27 €
Sonstige Einnahmen	4.012.000 €	20,59 €
Einnahmen gesamt	531.058.000 €	2.725,43 €
Leistungsausgaben	522.576.000 €	2.681,90 €
Sonstige Ausgaben	5.763.000 €	29,58 €
Verwaltungskosten	19.277.000 €	98,93 €
Ausgaben gesamt	547.616.000 €	2.810,41 €
Überschuss	-16.558.000 €	-84,98 €



SO ZUFRIEDEN SIND UNSERE VERSICHERTEN.

Das Ergebnis der Kundenzufriedenheitsanalyse zeigt: Unsere Versicherten sind hochzufrieden. Dafür haben wir das TÜV SÜD Prüfzeichen erhalten.

Rund 98 Prozent würden die BMW BKK an Freunde oder Verwandte weiterempfehlen. Das ist eines der Ergebnisse aus der Kundenbefragung mit über 1.200 Fragebögen, die im Frühjahr 2019 zum vierten Mal durchgeführt wurde. Besonders zufrieden zeigten sich unsere Versicherten mit der hohen Fachkompetenz und dem Engagement der BMW BKK Mitarbeiter. Die Befragung findet alle zwei Jahre statt. Der TÜV SÜD bescheinigte der BMW BKK die hohe Kundenzufriedenheit und zeichnete sie mit seinem Prüfzeichen aus. ///



Herausgeber: BMW BKK ■ Verantwortlich: Jens Gerhardt, Vorstand ■ Redaktion: Angelika Beck ■ Fotos: BMW BKK, iStockphoto, AdobeStock ■ Gestaltung und Redaktion: Journal International The Home of Content GmbH ■ Stand: Juni 2020

Nur aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Schreibweise. Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, dass die männliche Form stets neutral für weibliche und männliche, natürliche oder juristische Personen steht.